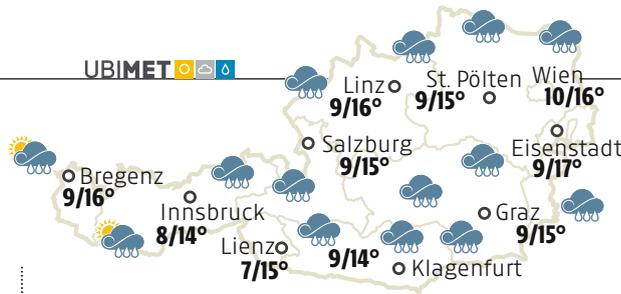


UBIMET ☀️ ☁️ 🌧️



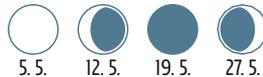
Europawetter

Das Tief WOLF mit Kern über Skandinavien sorgt für wechselhaftes Frühlingswetter in Mitteleuropa. Südlich der Alpen macht sich ein Italtief bemerkbar.

Athen	15/21/17°	Regen
Berlin	10/13/11°	wolkig
Laibach	11/14/13°	Regen
London	10/13/12°	bedeckt
Mallorca	16/23/20°	heiter

Mondkalender

Waage: Achten Sie besonders auf Ihre Gesundheit, nehmen Sie vitaminreiche und ausgewogene Kost zu sich.



Paris	10/18/18°	wolkig
Rom	14/22/17°	Schauer
Triest	14/17/15°	Regen
Udine	13/17/16°	Regen
Venedig	13/18/15°	Regen

Sonne		
heute	5.41	20.09 Uhr
morgen	5.40	20.10 Uhr
Mond		
heute	16.35	4.32 Uhr
morgen	17.45	4.47 Uhr

Wassertemperaturen

Obere Adria	14 Grad
Mittlere Adria	15 Grad
Südliche Adria	16 Grad
Ägäis	17 Grad
Côte d'Azur	16 Grad
Wörthersee	13 Grad

Österreich-Wetter

Von Südwesten her breitet sich Regen aus, nur vom Inn- bis ins Weinviertel bleibt es meist trocken. Am Nachmittag beginnt es im Westen aufzulockern.

Pollenbelastung

Die Blüte der Birken und Hainbuchen geht allmählich zu Ende, zudem dämpft das zunehmend nasse Wetter den Pollenflug. Allergiker müssen mit meist nur geringen Belastungen rechnen.

KI stellt die Schulwelt auf den Kopf

Morgen startet die Zentralmatura. Ein Chatbot könnte die letztjährigen Aufgaben lösen. Was auf das Schulwesen zukommt.

Von Verena Schaupp

Künstliche Intelligenz – während wir noch über sie lernen, wird die KI schleichend zu unserem Lehrmeister. Microsoft-Gründer Bill Gates glaubt, dass KI-Bots in Zukunft Kindern sogar das Lesen und Schreiben beibringen könnten.

Vorerst aber sorgen sich Lehrerinnen und Lehrer, „dass die Hausaufgaben nicht mehr selbst gemacht werden und sie die Eigenleistung der Schüler nicht mehr erkennen“, sagt Harald Burgsteiner, Hochschulprofessor für Mediendidaktik an der Pädagogischen Hochschule Steiermark.

Dass ChatGPT ein guter Schüler ist, hat die Landesschülerver-

tretung Niederösterreich kürzlich bewiesen. Während am Mittwoch die Zentralmatura 2023 (mit Mathematik) startet, haben die Jugendlichen dem KI-System die Aufgaben der letztjährigen Zentralmatura gestellt, der Chatbot bestand. „Dass Maturafragen so gestellt sind, dass eine KI sie lösen kann, zeigt, wie weit die Technologie ist“, sagt David Wohlhart, Lernsoftwareentwickler und Lehrer.

Bei der Matura werden Handys abgegeben, daher sollte es auf diese Weise nicht mit ChatGPT zum Schummeln kommen, meint man seitens des Bildungsministeriums. Ein generelles Verbot von KI-Systemen an heimischen Schulen sei nicht geplant. Stattdessen hat das Ministerium einen 17-

seitigen Leitfaden zum Umgang damit erstellt. Seit diesem Schuljahr wurde der Stundenplan in Unterstufen zudem um das Fach „Digitale Grundbildung“ erweitert. Medienkompetenz ist das Schlüsselwort.

Auch in den neuen Lehrplänen für die Volksschule, Mittelschule und AHS-Unterstufe wurde das fächerübergreifende Thema der informatischen und digitalen Kompetenz festgeschrieben. „Damit haben wir eine verbindliche Verankerung auch von KI in vielen Unterrichtsfächern“, heißt es aus dem Büro von Bildungsminister Martin Polaschek (ÖVP).

Und KI könnte etwa Lehrkräfte bei der Vorbereitung unterstützen. „Wir haben viele Weiter-



KI wird in der Schule Einzug finden –

bildungen dazu gestartet“, erklärt Burgsteiner von der PH Steiermark. Das Interesse sei groß. „Man kann das System als Basis einsetzen und dann im Unterricht Texte oder Aufgaben verbessern. Auch für die inklusive Pädagogik kann KI ein Vorteil sein, indem etwa ein Lesetext vom System in einfacher Sprache formuliert wird“, meint Wohlhart.



UNFALL IN ITALIEN

Langjähriger ORF-Moderator Edlinger mit Harley schwer gestürzt

Klaus Edlinger – der Steirer hat viele Jahre ORF-ZiB 1, -ZiB 2 und „Bundesland heute“ moderiert – erlitt am Freitag bei einem Motorradsturz schwere Verletzungen. Am Montag wurde der 78-Jährige ans LKH Wagna (Südsteiermark) verlegt.

Edlinger befand sich am Weg nach Venedig, wollte dort auf die Fähre nach Griechenland. Daraus wird nichts: „Ein Unfall ohne Fremdverschulden. Die Polizei meint, es war Sekundenschlaf.“ Er könne sich an den Hergang nicht erinnern, nur ans

Aufwachen: „Ein Mann stand über mir und sagte ‚calma, calma‘ (ruhig).“ Der Steirer wurde sofort in ein Spital nach Triest gebracht. Diagnose: offener Bruch der linken Hand, Rippenbrüche. „Zum Glück sind keine inneren Organe beschädigt.“

PRIVAT